

Gestdiab 2017: Auswertung für Gestationsdiabetes

Version vom : 14.01.2019

Alle Prozentangaben beziehen sich auf die Fallzahl mit Daten dazu.

Insgesamt (alle Praxen) wurden

5580

Schwangerschaften mit GDM dokumentiert.

Die wichtigsten Zahlen:

Anteil Diagnosen GDM, die nach der 34. SSW gestellt wurden:
Insulinbehandlungsquote:

Anteil Postpartaler OGTT (ohne Pat.mit manif.Diab.):

Anteil mit vorliegenden Entbindungsberichten: (nur Einlinge)

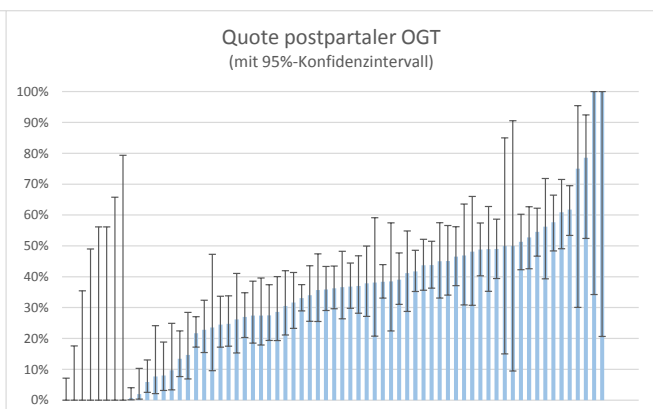
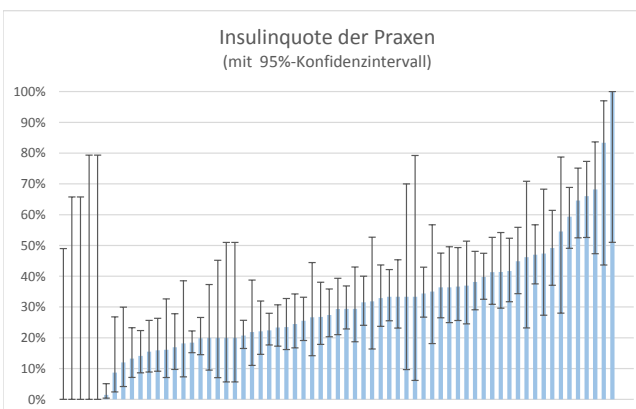
davon Anteil Entbindung durch Sectio: (nur Einlinge)

Large for gestational age (LGA)

Small for gestational age (SGA)

alle Praxen

n	%
176	3,2%
1370	28,5%
1948	36,8%
3171	59,0%
1038	35,2%
441	14,6%
241	8,0%



GestDiab Z2S10		
	alle Praxen	
Diagnostik	GDM (n)	in %
Dokumentierte Schwangerschaften (Anzahl):	5580	100,0%
davon Diabetesmanifestation in der Schw.	293	5,3%
Gestationsdiabetes nach DDG Kriterien	5121	91,8%
Diagnose GDM nach Weiss Kriterien	60	1,1%
angegebener OGT nicht pathologisch	76	1,4%
OGT nicht angegeben	30	0,5%
SSW bei Diagnosestellung MW	25,5	
Diagnosezeitpunkt nach der 34. SSW	176	3,2%
50 g GCT wurde durchgeführt	2930	52,5%
75 g OGT in der Diabetes Schwerpunktpraxis	2368	42,4%
Therapie		
Einsatz von Insulin (n/%)	1370	28,5%
Kontakthäufigkeit MW/Median	6,5	6
Angaben zur Mutter	alle Praxen	
Alter am Errechneten Termin im Mittel	32,2	
Para MW	1,4	
Gravida MW	2,4	
Gewicht vor der Schwangerschaft:	GDM (n)	in %
keine Angaben zum Gewicht	155	2,8%
Untergewicht: BMI < 18,5	113	2,0%
Normalgewicht: BMI 18,5-24,9 kg/m ²	1996	35,8%
Übergewicht: BMI 25-29,9 kg/m ²	1528	27,4%
Adipositas Grad 1: BMI 30-34,9 kg/m ²	970	17,4%
Adipositas Grad 2: BMI 35-39,9 kg/m ²	497	8,9%
Adipositas Grad 3: BMI > 40 kg/m ²	321	5,8%
Raucherstatus:	GDM (n)	in %
Raucherin in der Schwangerschaft	533	9,6%
nie geraucht	3823	68,5%
Ex-Raucherin	789	14,1%
keine Angaben	435	7,8%
Entbindungsdaten	n	in %
Mehrlingsschwangerschaften	123	2,2%
Einlingsschwangerschaften insgesamt	5376	
Entbindungsbericht der Einlingsschwangerschaften liegt vor bei	3171	59,0%
Entbindungsmodus bei Einlingsschwangerschaften liegt vor	2945	
Spontane vaginale Geburt	1780	60,4%
Einleitung der Geburt	702	23,8%
Sectio caesarea	1038	35,2%
davon Sekundäre Sectio c. nach Einleitung	246	23,7%
Vaginal operative Entbindung	127	4,3%

	alle Praxen	
Daten zum Neugeborenen	n	in %
Frühgeburtlichkeit (Lebendgeburten vor vollendeter 37.SSW)	304	9,21%
Gesamtzahl Aborte und Totgeborene Kinder	35	1,06%
Schulterdystokie	14	0,44%
Neugeborene \geq 4000 g	398	12,6%
Neugeborenes mit sehr niedrigem Gewicht (\leq 1500 g)	18	0,57%
Large for gestational age (\geq 90.Perzentile)	441	14,6%
Small for gestational age (\leq 10.Perzentile)	241	7,98%
Verlegung auf die Perinatalstation	348	11,0%
Unterzuckerung des Neugeborenen, mit i.v. Glukose	33	1,0%
Unterzuckerung des Neugeborenen, ohne i.v. Glukose	71	2,2%
Unterzuckerung des Neugeborenen, i.v. Glukose unbekannt	112	3,5%
keine Angabe zu Blutzucker des Neugeborenen (obwohl Entbindungsbericht vorliegt)	252	7,9%
Fehlbildungen des Kindes	0	0,0%
Postpartaler OGT	GDM (n)	in %
von allen Müttern sind zum postpartalen OGT gekommen:	1948	36,8%
davon mit Diagnose Diabetes mellitus	38	2,0%
Eingeschränkte Glukosetoleranz	84	4,3%
Erhöhte Nüchternglukose	615	31,6%
IGT und IFG	75	3,9%
keine Blutzuckerwerte dokumentiert	1091	56,0%
Normale Glukosetoleranz	45	2,3%
Postpartaler OGT: stillt die Mutter?		
Informationen zum Stillverhalten vorhanden, davon:	1513	77,7%
Mutter stillt voll	982	64,9%
stillt teilweise und füttert zu	141	9,3%
hat bereits abgestillt	180	11,9%
stillt nicht	210	13,9%

*=aktuelle GDM Leitlinien